



Liebe Freundinnen und Freunde
der Ständchen zur Rosenblüte

Freuen Sie sich auf schöne Nachmittage in einem herrlichen Ambiente. Der Eintritt ist natürlich wieder frei,
Spenden sind uns sehr willkommen!

In der schönen Gartenstadt Neu-Tempelhof gibt es am Rumeypplan einen Ort voll Zauber mit besonderem Charme, den Rosengarten. An dem malerischen Ort ranken sich um die Stele im Zentrum im Sommer üppig blühende Kletterrosen und verbreiten historische Rosen ihren Duft. Bänke laden zum Entspannen, Freunde treffen, Plaudern, Schweigen und Genießen ein. An jedem dritten Sonntag im Monat kommen bezaubernde Klänge dazu!



Der Rosengarten wurde 1926 nach Plänen des Gartenarchitekten Rudolf Fischer angelegt. 2009 wurde er auf Initiative des Parkring e.V. mit

Mitteln des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg, des Landesdenkmalamt Berlin und des Parkring e.V. wieder hergestellt. Vorher war er nur noch eine Brache.

Der Parkring e.V., die Interessenvertretung für die BewohnerInnen der Gartenstadt in allen Fragen der Kiezentwicklung, hat 2010 die Pflege des Rosengartens übernommen und

organisiert die Konzerte.

Liebe Nachbarn, vielen Dank, dass Sie mit Ihrem Verständnis die Belebung unseres Rosengartens mittragen.

Herzlich Willkommen und viel Spaß wünscht
Karl-Heinz Kronauer
Tel.: 030/ 58877452



Für weitere Informationen zu den Ständchen zur Rosenblüte, zum Rosengarten und zu möglichen Programmänderungen: www.parkringneutempelhof.de

Parkring e.V. präsentiert:

Ständchen zur Rosenblüte

**„Cherished:
Spritual & Gospel“**

16. Juli 2017

Latin Jazz Duo

20. August 2017

Angelica Paulic

17. September 2017

**Zeit:
16.00 - 17.00 Uhr**

Am **16. Juli 2017** laden wir ein zum ersten Ständchen zur Rosenblüte in diesem Jahr.

„Cherished: Spritual & Gospel“

Wir freuen uns auf Till Sauer und sein Gospel-Ensemble „Cherished“. Das Ensemble ist eines der renommiertesten und erfahrensten Berlins. Es wurde im Januar 2005 gegründet und hat 22 Mitglieder. Es wird geleitet von Pastor Till Sauer, betreut von der jungen Sängerin und Stimmbildnerin Christina Bischoff und begleitet vom Keyboarder Martin Wegner.

„Cherished“ singt die alten Spirituals und klassischen Gospel, hat aber auch zeitgenössische Titel im Repertoire. Außerdem finden sich Arrangements aus der Gershwin-Oper „Porgy and Bess“ sowie einige Jazz- und Poptitel im Programm des Chores.



To „cherish“ heißt: sorgen für, pflegen, hochschätzen. Und das bedeutet es für den Chor und ist die Botschaft seines Gesangs: Wir sind Gottes geliebte Kinder, für die er sorgt und die er schätzt, trotz und in allem, was uns im Leben und Sterben geschehen kann.

www.cherished-gospel.de

Am **20. August 2017** hören wir mit Susanne Köhler und Gerd Schöpfer das hochsommerliche Konzert des **Latin Jazz Duos**. Latin-Jazz-Duo: Die akkustische Untermalung des Sommers.

Aus Liebe zum Jazz und der lateinamerikanischen Musik haben sich die Flötistin und Sängerin Susanne Köhler („LaBiBa“, „Flautomania“) und der Gitarrist Gerd Schöpfer („4-tett“) vor etwa 10 Jahren zum „Latin-Jazz-Duo Berlin“ zusammengeschlossen.

Das facettenreiche Repertoire des Duos umfasst swingende



Jazz-Standards, feurige Latin-Jazz-/Salsa-Kompositionen, ebenso wie jazzig-arrangierte Popsongs, die lebendig, professionell und virtuos dargeboten werden.
<http://susanne-koehler.com/ensembles>

Am **17. September 2017** beglückt uns die Akkordeon-Künstlerin Angelica Paulic mit überzeugenden und zauberhaften Rhythmen und Tönen. Ein Fan hat ihre Musik folgendermaßen charakterisiert: „Akkordeon pur – ohne schluchzende Geigen, elektronischem Getöse und handgequirltem Jazzgebese. Dafür ein Hörgenuß ohne Gleichen. Keine billige Bedienung weder des Pariser Sentiments, noch der unstillbaren Tangosehnsucht deutscher Kleinbürgerei.

Und Gottseidank nicht die x-ste Vorführung rotierender Fingerübungen auf Knopfdruck nach der bekannten Leier im Stile von ...



Sondern hörbare Liebe zu all den Spielarten, die dieses wundersame Musikwerkzeug tastender Suche bieten kann. Fraulich kraftvoll, lyrisch, mitreißend in verschiedensten Formen, Rhythmen, Melodien und Variationen an Bekanntem und Unbekanntem. Ein bunter, oft träumerischer Tonzauber, der richtig reinfährt, den Herzschlag dirigiert, die Füße bewegt und die Seele mitnimmt. Besonders schön: Die ansprechende Tonmischung aus Mensch, Instrument und Klang.“

Das ist Angelica Paulic, die mit 203 und 1 Knopf spielt:
www.femme-accordeon.de